



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinden Dinklage und Wulfenau

September bis November 2023

Alles neu!

Das war das Motto unseres diesjährigen Gemeindefestes. Vieles ist neu in unserer Gemeinde manches auch nur anders als gewohnt. So haben wir trotz dreimaliger Ausschreibung immer noch keine Bewerbung auf unsere Pfarrstelle.

Ich denke wir müssen lernen umzudenken. Bitte verzeihen sie mir die folgende Frage. Überlegen Sie doch einmal: Warum gehe ich zur Kirche?

1. Um den Pfarrer zu sehen?
2. Um Gottes Wort zu hören?
3. Gemeinschaft mit den Gemeindegliedern zum gemeinsamen beten und singen?

Es gibt vielleicht auch noch eine ganz andere Antwort. Sollte für sie aber nur Antwort 1 in Frage kommen, dann denke ich, dass Sie folgendes berücksichtigen sollten:

Wir sind evangelische Christen und damit glauben wir an das

Priestertum aller Gläubigen



Martin Luther schreibt 1520 in seiner Abhandlung „*An den christlichen Adel*“ folgendes:

Alle Christen sind wahrhaft geistlichen Standes, und ist unter ihnen kein Unterschied dann des Amtes halben allein. ... Demnach so werden wir allesamt durch die Taufe zu Priestern geweiht. ... Was aus der Taufe gekrochen ist, das mag sich rühmen, dass es schon Priester, Bischof und Papst geweiht sei, obwohl es

nicht jedem ziemt, dieses Amt auch auszuüben.

Auch der Oberkirchenrat in Oldenburg weiß um den Mangel an Priestern. Er hat nach Lösungen für dieses Problem gesucht und hat jetzt ein Gesetz auf den Weg gebracht das für diese Region neu ist, aber in allen anderen Kirchen, wie z.B. der Hannoverschen, schon länger praktiziert wird.

Es geht um

Interprofessionelle Teams



Die bislang überwiegend von Pfarrern und

Pfarrerinnen

wahrgenommenen Aufgaben in den Kirchengemeinden und gesamtkirchlichen Arbeitsfeldern können auch von „Interprofessionellen Teams“ wahrgenommen werden, die verantwortlich für den Verkündigungsdienst sind.

Die Zusammensetzung der jeweiligen Interprofessionellen Teams folgt einer inhaltlichen Konzeption, die sich an den Grunddimensionen kirchlichen Handelns nach der Kirchenordnung Art.4 und Art 34 (Gottesdienst, Seelsorge, Unterricht) orientiert. Diese wird von der jeweiligen Kirchengemeinde und in Abstimmung mit dem Kreiskirchenrat erarbeitet. Im Falle pastoraler Tätigkeiten mit allgemeinem kirchlichem Auftrag ist das entsprechende Dezernat des Oberkirchenrates zuständig. Neben dem Pfarrdienst können einem Interprofessionellen Team Personen aus z.B. diesen Berufsfeldern angehören: Religions- und Sozialpädagogik, Prädikanten, aber auch Finanzbuchhalter.

weiterlesen ➔

Interprofessionelle Teams können für einzelne Kirchengemeinden oder für mehrere Kirchengemeinden eines Entwicklungs-/Erprobungsraumes, der den pastoralen Dienst in einem regionalen Zusammenhang organisieren will, gebildet werden. Interprofessionellen Teams gehören immer Pfarrpersonen an. Es sei denn, es handelt sich um ein interprofessionelles Team an einem anderen Ort. Mitarbeitende weiterer Berufsgruppen können Mitglieder eines Interprofessionellen Teams werden, wenn ihnen über ihre reine Fachzuständigkeit hinausgehende Tätigkeiten zugewiesen werden. Dazu können z.B. Mitwirkung an der Leitungsverantwortung oder Übernahme von bestimmten pastoralen Diensten gehören. In diesen Bereichen sind Kompetenzen nachzuweisen oder entsprechende Fortbildungen wahrzunehmen.

Das hört sich vielleicht sehr kompliziert an, heißt aber nichts anderes, als dass Menschen mit bestimmten Qualifikationen in der Seelsorge oder in der Verwaltung unter der Leitung eines Pfarrers, für uns wäre das Lohn und oder Steinfeld, die Kirchengemeinde leiten und dafür auch bezahlt werden.

Die Alternative ist weiter vakant zu bleiben, auf eine Bewerbung hoffen und der Gemeindekirchenrat versieht weiterhin die vielen Tätigkeiten ehrenamtlich.

GKR Wahlen 2024



10. März 2024

Im nächsten Jahr sind GKR-Wahlen. Das ist Chance und Risiko gleichzeitig.

Wenn Ihr schon immer mal dachtet: „Das muss ganz anders laufen. Ich hätte da so Ideen.“, dann meldet Euch und lasst Euch als Kandidaten aufstellen.



Unser Gemeindekirchenrat sollte aus wenigsten acht Personen bestehen, damit Aufgaben gleichmäßig verteilt werden können.

Wenn wir es nicht schaffen, mehr als drei Kandidaten zu finden, dann kann unsere Gemeinde nicht mehr eigenständig geleitet werden und Entscheidungen würden im Kreiskirchenrat beschlossen.

Ich denke dazu sollte es nicht kommen. Ich weiß, dass es in unserer Gemeinde genügend Menschen gibt, die etwas zu sagen haben, die Ideen entwickeln und umsetzen wollen. Traut Euch einfach, die Arbeit im GKR ist vielseitig. Jeder findet etwas das ihr/ihm zusagt. Wahren wir unsere Chance selbständig zu bleiben, wahren wir unsere Chance selber Ideen zu haben.

Haben wir Mut neue Wege zu gehen. Damit Tradition bewahrt wird und neues entstehen kann. Ich zähl auf Sie.

Christine Wagner ■

Liebe Leser!

Die **Gottesdienste** unserer Gemeinde finden in Dinklage ab September wieder um 9:30 Uhr statt, in Wulfenau um 11:00 Uhr. (s. S. 5)



- Der **Trinitatischor** ist unter neuer Chorleitung wieder aktiv. (s. S. 18)
- Der **Kindertreff** von Marina Hammermeister erfreut sich großer Beliebtheit. Anmeldungen sind noch möglich. (s. S. 11)
- Die Fahrt des **Seniorenkreises** ins Emsland war ein voller Erfolg. (s. S. 12 & 13)
- Das **Grillfest des Seniorenkreises** fand regen Zuspruch. (s. S. 13)
- Auf den **Kinderseiten** wird Mobbing erklärt und es gibt Basteltipps. (s. S. 14 & 15)
- Die **Gottesdienste** bis einschließlich November 2023 finden Sie auf Seite 5.
- Hinweise zu den **Gruppen und Kreisen** siehe Seiten 6 und 7.
- Informationen zur **Gemeinderatswahl 2024** finden Sie auf Seite 10.
- Ein Überweisungsschein für das diesjährige **Ortskirchgeld** ist beigelegt. (s. S. 10)
- **Küster*in** gesucht. (s.S. 19)

- Die **Männergruppe** war im Einsatz rund um die Kirche. (s. S. 16)
- Interessante Informationen zum **Nähcafé** finden Sie auf Seite 9.
- Die Vorankündigung des **Adventsnachmittag für Frauen** steht auf Seite 17.
- Ebenfalls auf Seite 17 befindet sich der Bericht zum diesjährigen **Gemeindefest**.
- Der **nächste Gemeindebrief** wird ab **Montag, dem 20. November 2023**, verteilt. Man kann ihn aber schon ab dem 13. November auf unserer Internetseite aufrufen.



Sollten Sie Fragen zu den einzelnen Terminen oder Beiträgen haben, rufen Sie uns einfach an: Wolfgang Bollmann ☎ 0176 85633671 oder Lothar Stolzenbach ☎ 0176 70059900.

Ihr Redaktionsteam ■

Gottesdienste

| | Dinklage | | Wulfenau | |
|---|------------------|--|-----------|--|
| Sa. 23. 09.2023 16. So. n. Trinitatis | | | 17.00 Uhr | Ök. Erntedankfest bei Bücker |
| So. 1.10.2023 Erntedank | 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | 11.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl |
| So. 8.10.2023 18. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr | Gottesdienst <i>Livestream</i> | | |
| So. 15.10.2023 19. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr | Gottesdienst | 11.00 Uhr | Gottesdienst |
| So. 22.10.2023 20. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr | Gottesdienst | | |
| So. 29.10.2023 21. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr | Gottesdienst | | |
| Di. 31.10.2023 Reformationstag | 10.30 Uhr | Regionaler Gottesdienst in Neuenkirchen | | |
| So. 5.11.2023 22. So. n. Trinitatis | 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | | |
| So. 12.11.2023 Drittletzter So. d. Kj. | 9.30 Uhr | Gottesdienst <i>Livestream</i> | 11.00 Uhr | Gottesdienst |
| So. 19.11.2023 Vorletzter So. d. Kj. | 9.30 Uhr | Gottesdienst | | |
| Mi. 22.11.2023 Buß- und Betttag | | | 20.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl |
| So. 26.11.2023 Totensonntag | 9.30 Uhr | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag | 11.00 Uhr | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag |
| So. 3.12.2023 1. Advent | 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl | | |

Die „Livestream“-Gottesdienste sind live auf YouTube zu finden und auch später abrufbar.

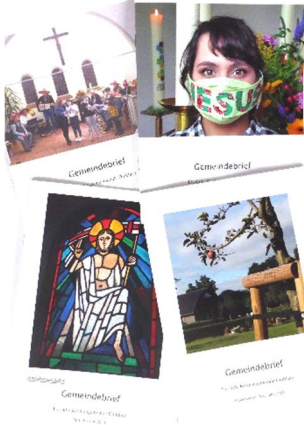
Impressum: Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Dinklage ▪ Hrsg.: Der Gemeindegemeinderat, Jahnstr. 30, 49413 Dinklage ▪ V.i.S.d.P.: Geschäftsf. Kirchenältester Wladimir Shukowski ▪ Redaktion: Lothar Stolzenbach, Wolfgang Bollmann ▪ Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 8.5.2023 ▪ Druck: Caritas-Sozial-Werk Dinklage, Auflage: 1800 Exemplare.

Abgabe von Beiträgen für die nächste Ausgabe bis zum 6. November 2023

Gruppen und Kreise

Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in unserem Gemeindehaus, dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Dinklage, Jahnstr. 30, statt.

Es wird gebeten, sich zeitnah zu erkundigen, welche Veranstaltungen unter welchen Bedingungen stattfinden.



Gemeindebriefverteilung

- Montag, 20. November 2023 15 Uhr

Gebetsversammlung

- jeden Sonntag 13 – 15 Uhr

Krabbelgruppe

- Donnerstag, 12. Oktober 9 – 10.30 Uhr
- Donnerstag, 09. November 9 – 10.30 Uhr
- Donnerstag, 14. Dezember 9 – 10.30 Uhr

Nähcafé

- Donnerstag, 21. September 9 – 11 Uhr
- Donnerstag, 5. Oktober 9 – 11 Uhr
- Donnerstag, 2. November 9 – 11 Uhr
- Donnerstag, 16. November 9 – 11 Uhr
- Donnerstag, 7. Dezember 9 – 11 Uhr



Seniorenkreis

- Dienstag, 17. Oktober 15 – 17 Uhr
- Dienstag, 14. November 15 – 17 Uhr
- Dienstag 12. Dezember 15 – 17 Uhr



Bastelgruppe der Senioren

- Dienstag, 10. Oktober 15 - 17 Uhr
- Dienstag, 7. November 15 - 17 Uhr
- Dienstag, 5. Dezember 15 – 17 Uhr

Gottesdienste im Altenwohnhaus

(Gestaltet durch Christine Wagner und Magdalene Schaller)

- Jeden 2. Donnerstag im Monat 10 Uhr

Trinitatischor

- jeden Montag um 18.15 Uhr



Fahrradwerkstatt (Standort: Alte Hörst)

Die Fahrradwerkstatt ist geöffnet:

- Jeden Donnerstag 16 - 18 Uhr



Kindertreff

Biblische Geschichten auf ganz unterschiedliche Art und Weise kennenlernen und entdecken, für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren.

- Mittwoch, den 20. September 15.30 - 17.30 Uhr
- Mittwoch, den 11. Oktober 15.30 – 17.30 Uhr
- Mittwoch, den 08. November 15.30 – 17.30 Uhr
Thema für alle Termine: „Tierisch gut Vorbilder“
- Mittwoch, den 13. Dezember 15:30 – 17:30 Uhr
Thema: „Was ist Weihnachten?“



Jugendgruppe

- jeden Freitag 17 - 19 Uhr

Jugendchor

- jeden Freitag 19 - 20 Uhr



Konfirmandenunterricht

- Termine nach individueller Absprache

Persönliches



Taufen

18.06.2023 – Anna Engel und Paul Rung

16.07.2023 – Fynn Ahrens

10.09.2023 – Ella Wacker



Verstorbene

20.04.2023 – Wladimir Gruslack – (70 Jahre)

22.05.2023 – Viktor Helwich (63 Jahre)

01.06.2023 – Nicola Pontillo – (83 Jahre)

19.06.2023 – Nelly Engel (90 Jahre)

07.07.2023 – Hildibert Krause (94 Jahre)

05.08.2023 – Marta Endler, geb. Klat (90 Jahre)

17.08.2023 – Brigitte Fink, geb. Horstkötter (64 Jahre)

22.08.2023 – Lothar Schnepf (93 Jahre)

22.08.2023 – Alexander Straub (69 Jahre)

28.08.2023 – Wilhelm Welp (86 Jahre)



Unser Nähcafé



Wenn es im Dietrich-Bonhoeffer-Haus an der Jahnstraße morgens um 9 Uhr nach Kaffee duftet, dann ist wieder **Nähcafé**.

Frauen verschiedener Nationen treffen sich seit 2015 regelmäßig am ersten und dritten Donnerstag im Monat. Die Idee dazu hatte Magdalene Schaller.

Bei einem gemeinsamen Frühstück wird angeregt geplaudert und viel gelacht. Da sind aus Fremden Freunde geworden.



Frauen, die gerne in netter Runde handarbeiten, sind herzlich willkommen.

Wer gerne näht ist bei uns richtig.

Kleine Nähprojekte werden in die Tat umgesetzt. Da entstehen Taschen, Kosmetiktäschchen,

praktische Dinge für die Küche und vieles mehr. Jedes Mal wird etwas Neues angeboten. Stoffe und Zubehör sowie sechzehn

Nähmaschinen stehen uns zur Verfügung – alles von lieben Menschen gestiftet.

Wenn es mit einer Maschine Probleme gibt, dann haben wir „unseren Georg“, einen Nähmaschinenmechaniker im Ruhestand. Georgs Leidenschaft sind Nähmaschinen. Er bekommt jede Maschine wieder hin – für uns ehrenamtlich. Dafür sind wir ihm sehr dankbar. Es macht uns schon stolz zu hören: *„Ich freue mich auf das nächste Nähcafé. Ich komme gerne.“*



Christel Bollmann ■

Ortskirchgeld 2023

Liebe Kirchengemeinde,

leider ist uns in der letzten Ausgabe unseres Gemeindebriefes ein technischer Fehler unterlaufen. Es fehlte der eingelegte Überweisungsträger für die Einzahlung des Ortskirchgeldes, welches wir in dieser Ausgabe nachholen möchten. Wie in der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes erwähnt, möchte der Gemeindegemeinderat das Ortskirch-



geld für die Anschaffung von Abendmalkelchen verwenden. Leider ist in der Zwischenzeit die Steuerung unserer Kirchturmglöckchen durch einen Kurzschluss kaputt gegangen. Der Gemeindegemeinderat möchte ein Teil des Ortskirchgeldes für die Reparatur des Glöckchensystems verwenden

Lothar Stolzenbach ■

PS. Ein Überweisungsträger liegt bei.

Gemeindegemeinderatswahl 2024

Im nächsten Jahr, am

10. März 2024,

finden die nächsten Gemeindegemeinderatswahlen statt. Hierzu können noch bis zum 09. Oktober 2023 Wahlvorschläge beim

Gemeindegemeinderat eingereicht werden.

Jedes Gemeindegemeindeglied kann Personen, die sich mit unserer Kirche verbunden fühlen und unser Gemeindegemeindeleben aktiv mitgestalten möchte, als Kandidat für den Gemeindegemeinderat vorschlagen.

Neuerungen im Wahlgesetz

Auch ein Selbstvorschlag ist möglich. Als eine Neuerung ab diesem Jahr wurde unter anderem das Alter für die Kandidatur auf 16 Jahre gesenkt und mindestens eine Person (Kandidat) sollte unter 27 Jahre sein. Der Vorschlag muss in

Schriftform auf dem entsprechenden Formular, welches in der Kirche ausliegt, erfolgen. Das Formular kann im Kirchenbüro abgegeben werden. Die

Tätigkeit im Gemeindegemeinderat ist zwar immer noch auf 6 Jahre festgelegt, aber ab diesem Jahr

kann diese auch auf 3 Jahre begrenzt werden. Auch wurde die Durchführung der Wahl neu geregelt. Die Gemeindegemeinderatswahl 2024 wird als Briefwahl, aber auch Online-Wahl, durchgeführt. Dazu erhält jeder Wahlberechtigte die entsprechenden Unterlagen per Post zugesandt.

Bei Fragen rund um die Wahl sprechen Sie zu jeder Zeit ein amtierendes Gemeindegemeinderatsmitglied an.

Lothar Stolzenbach ■

Kindertreffen

Guten Tag, liebe Freunde!

Die Sommerferien sind vorbei und wir sind wieder da, obwohl...wir sind auch in den Ferien da gewesen und hatten, Gott sei gelobt, einen gesegneten Kindertreff mit reichlich Kinder, 20 an der Zahl!

Die Kinder durften von der Lebensgeschichte Michael Faradays (1791-1867) erfahren, der bereits in jungen Jahren zum Glauben an Jesus Christus kam und später als Wissenschaftler am königlichen Forschungsinstitut (Royal Institute) in London arbeitete. Faraday entwickelte die Wissenschaften von der Elektrizität und Magnetismus weiter und alles nur auf Gottvertrauen. Michael Faraday hat nicht nur stundenlang in seinem Experimenten Labor verbracht, er hat auch Zeit damit verbracht Andere, sowie auch arme Menschen für die Naturgesetze in Gottes Schöpfung zu begeistern. Sogar Kinder! Er hat Versuche und Experimente durchgeführt, was auch bei unserem „Ultimativen Erfindertag“ nicht fehlen durfte! Wie damals die Veranstaltungen Faradays sehr beliebt waren, so haben sich auch heute die Kinder sehr erfreut Experimente durchzuführen und erfahren, dass Elektrizität und



Magnetismus nicht sichtbar sind und trotzdem ist diese unsichtbare Kraft da! Genauso ist es mit Glauben, Gott können wir nicht sehen und doch ist er da!

„Es ist aber der Glaube ein zuversichtliches Vertrauen auf das, was man hofft, ein festes überzeugt sein von Tatsachen, die man mit Augen nicht sieht.“ Hebr.11, Vers1.

So sollen auch heute die Kinder ermutigt werden, an Jesus Christus zu glauben, durch den Gott alles geschenkt hat, was zur Erlösung nötig ist!

In den kommenden Ki.Treff 's geht es weiter mit dem Thema „Tierisch gute Vorbilder“. Als nächstes sind die Delphine, die wir unter die Lupe nehmen und herausfinden wollen was für Eigenschaften Gott in sie hineingelegt hat und womit uns diese Tiere ein gutes Vorbild sein können ...

Bist du auch schon gespannt? Dann komm zum Kindertreff dazu, wir freuen uns auf dich!

Das Team vom Kindertreff.

Alle Termine sind im Schaufenster / Gemeindehaus und im vorderen Teil des Gemeindebriefs zu entnehmen.

Marina Hammermeister ■



Jahresausflug unseres Seniorenkaffees im Juli 2023

Schon zu Jahresbeginn kamen erste Überlegungen welche Attraktionen wir dieses Jahr ansteuern möchten. Am liebsten Strand unter Palmen... Einverstanden. Gibt es. Und wir mussten gar nicht sooo weit reisen: Das

zuerst zum Restaurant Deichkrone und ließen es uns am Schnitzelbuffet auf der schattigen Terrasse munden, relaxten mit Blick auf den in der Sonne glitzernden See und freuten uns am munteren Spiel der Kinder am Strand.

Geester Rückhaltebecken



im Emsland ist touristisch erschlossen und neben Wasser, Strand und Palmen kann man auch herrlich Radeln oder Boot fahren und sogar Tauchen wäre möglich. Auch nicht zu verachten sind verschiedene Gaststätten und Cafés.



Restaurant Deichkrone

Mit 54 Seniorinnen und Senioren führen wir – chauffiert von unserer freundlichen Kohorst-Busfahrerin Petra - also



Puppencafé in Niederlangen

Zweite Etappe war in Niederlangen der Besuch des Puppencafés. Eine fröhliche Frau Küppers erzählte uns Einiges zur



Geschichte der ehemaligen Dorfschule sowie zu ihrer umfangreichen Sammlung von 1200 Puppen (alle aus den Jahren 1855 bis 1962). Die Sammlung ist bewundernswert und sehr interessant aufgebaut.

Weiterlesen ➔

Emsland-Dom

Unsere dritte Etappe führte uns zum sogenannten „Emsland-Dom“ St. Martinus in Haren.



Sehr ausführlich erläuterte uns eine ehrenamtliche sehr kompetente Führerin die Kirche. Wir kennen nun alle Besonderheiten, die Kunstwerke, die baulichen Veränderungen und neben der religiösen auch deren umfangreiche kulturelle Nutzung. Hervorragend! Abschließend hatten wir mit

Magdalene unsere Andacht zu Psalm 23 in der ursprünglichen und in der aktuellen Auslegung.

Gut gelaunt und voller neuer Eindrücke kehrten wir nach Dinklage zurück.

Alle fanden unseren

Ausflug wieder interessant und

abwechslungsreich. Unser Dank gilt allen,

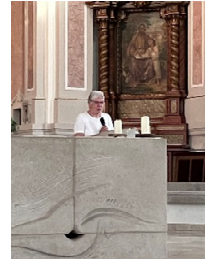
die zum Gelingen unseres sonnigen

Urlaubstages beigetragen haben; im

Besonderen auch unserer Busfahrerin Petra,

mit der wir super gern im nächsten Jahr

wieder auf Tour gehen möchten.



Eure Silvia Lamping ■

Grillfest der Senioren

Am 8. August feierte der Seniorenkreis sein diesjähriges Grillfest.

Der Seniorenkreis lud zum Grillfest beim Gemeindehaus ein und alle kamen.

Bei durchwachsenem Wetter begrüßten Gudrun Blömer und Bärbel Thranow auf dem Rasen hinterm bzw. im Gemeindehaus die Teilnehmer.

Alle hatten viel Spaß in der Gemeinschaft und genossen das leckere Grillfleisch und die knackigen Grillwürste.

Als Grillmeister fungierten diesmal Lothar Stolzenbach und Wolfgang Bollmann.

Wolfgang Bollmann ■





Kinderseite

Hallo Kinder !

Kennt Ihr das Märchen vom hässlichen Entlein? Nein?

Eine Entenmutter brütet sieben Küken aus. Sechs waren schön gelb und niedlich. Das Siebte allerdings war grau, hässlich und ein wenig tollpatschig.



Die Entenmutter hatte es trotzdem lieb, aber sie machte sich Sorgen, weil die anderen Küken nicht mit ihm

spielen wollten.

Das kleine Küken war sehr traurig darüber und lief davon. Unterwegs traf es viele andere Tiere und erlebte viele Abenteuer. Als der Winter kam, fand es kein Futter mehr, aber ein paar Kinder hatten Mitleid mit dem Entenküken und nahmen es mit nach Hause ins Warme. Im Frühling war das Entlein schon ordentlich gewachsen, bedankte sich bei der Familie und machte sich wieder auf den Weg.

Es kam zu einem See, schaute ins Wasser und konnte es kaum fassen. Aus dem

hässlichen Entlein war ein wunderschöner Schwan geworden. Stolz lief es nach Hause und niemand lachte ihn mehr aus.

Heute würde man sagen, das Entlein wurde **gemobbt**.

Was ist Mobbing?

Dieses Wort hört man immer mehr und es macht Angst. Es bedeutet **Ausgrenzung** und **Demütigung** von Mitmenschen oder



unseren Freunden, die eventuell anders aussehen, anders sprechen, eine andere Hautfarbe haben oder sehr

schüchtern sind und sich nicht wehren



können.

Sie werden ausgelacht, man lässt sie nicht mitspielen und

sie werden lächerlich gemacht.

Wenn Ihr so etwas mitbekommt, schreiet ein und helft. Unterstützt sie und steht Ihnen zur Seite. Lasst sie nicht allein. Holt euch Hilfe bei Eltern oder anderen Erwachsenen.



Wir wünschen Euch einen guten Start im Kindergarten und in der Schule.

Bleibt stark !

***Einen guten Start wünschen Euch
Gudrun Blömer, Erika Fleerkorte und
Bärbel Thranow*** ■

weiterlesen →

Basteltipp

Es ist doch immer wieder spannend, wenn wir im Herbst durch die herbstlichen Wälder laufen. Viele tolle Materialien können wir jetzt zum Basteln finden. Eicheln, Kastanien, bunte Blätter und Zapfen.

Daraus lassen sich viele Figuren basteln.

Dazu braucht ihr:

- Scheren
- flüssigen Klebstoff oder Heißkleber
- Wackelaugen
- Streichhölzer
- einen Handbohrer zum Löcher bohren

Lasst Eurer Fantasie freien Lauf.

Viel Spaß dabei wünscht euch
Bärbel Thranow ■



Ausmalbild



Friedensgebet

*Lieber Gott,
du hast die Menschen
geschaffen,
jeden mit einem anderen
Gesicht
und mit anderen Gedanken;
und du willst, dass wir
in Freundschaft und Frieden
leben.
Gib uns deinen Frieden.*



Einsatz der Männer

Am Samstag, dem 5. August, trafen sich einige Männer unserer Kirchengemeinde beim



Gemeindehaus, um sich der Gartenpflege rund um die Kirche, dem DBH und dem Pfarrhaus zu widmen. Rasen wurde gemäht, Hecken geschnitten, Pflasterung gesäubert, Unrat beseitigt.

Nach der Gartenarbeit gönnte man sich keine große Pause,

Aufbau der Pavillons

sondern nahm den Aufbau der Pavillons in Angriff. Unter der Anleitung von Pastor Ameling war auch diese Arbeit schnell getan. Damit stand dem Grillfest des Seniorentreff und dem Gemeindefest nichts mehr im Wege.



Wolfgang Bollmann ■

Der Trinitatischor hat eine neue Chorleitung

Die Suche nach einer neuen Leitung für unseren Chor war mit vielen Schwierigkeiten verbunden. Alle Mühen und Anstrengungen haben sich aber gelohnt, denn der Trinitatischor hat einen neuen Chorleiter. Die Chorleitung hat jetzt **Kai Gröhlich** übernommen, der

Wir suchen weiterhin Sängerinnen und Sänger

Wir sind zurzeit 20 begeisterte und motivierte Sängerinnen und Sänger, die ihre Freude am Singen neu gefunden haben. Wenn auch in dir ein Sänger oder



vielleicht dem Einen oder Anderen durch die Leitung verschiedener Chöre im Landkreis schon bekannt ist. Durch die Neubesetzung der Chorleiterstelle hat sich auch unsere Probenzeit verändert.

Neue Probenzeit Montag 18:15 Uhr

Unsere Probe findet jetzt jeden Montag für eine Stunde um 18:15 Uhr statt. Auch unser Liedergut hat sich durch die Neubesetzung durch einen jüngeren Chorleiter etwas verändert, so dass wir nun auch jüngere und Zeitgemäße Kirchenmusik singen aber uns auch an anderes Liedergut heranwagen.

eine Sängerin schlummert, dann trau dich und melde dich bei Lothar Stolzenbach oder komm einfach zu einer der nächsten Proben ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Jahnstraße 30 in Dinklage. Besondere Anforderungen an unsere Sängerinnen und Sänger gibt es nicht, es reicht Spaß am Singen zu haben. Jede Altersstufe ist willkommen.

Wir freuen uns auf jeden Zuwachs!

Lothar Stolzenbach ■

P.S.: Auf unserer Internetseite gibt es ein Hörbeispiel: www.evangelisch-in-dinklage.de/ueber-uns/trinitatischor

Küster*in gesucht!

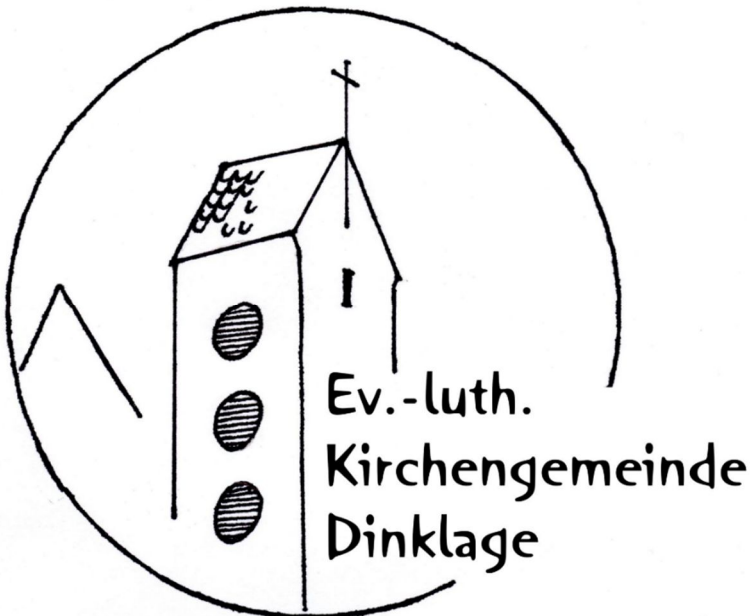
Zum 01.12.2023 geht unsere Küsterin, Frau Olga Kljat, in den wohlverdienten Ruhestand.

Darum suchen wir ab Dezember jemanden, der bereit ist, sich um die Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste und um Sauberkeit und Ordnung in Kirche, Gemeindehaus und Friedhofskapelle zu kümmern. Es handelt sich dabei um eine Teilzeitstelle mit 12 Stunden pro Woche, wobei die Arbeitszeit weitgehend selbst eingeteilt werden kann.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Beschäftigung aufzuteilen in die reine Küstertätigkeit bei den Gottesdiensten und die Reinigungsaufgaben.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie Lust haben, für unsere Gemeinde tätig zu werden, dann sprechen Sie Christine Wagner oder Wladimir Shukowski an oder melden sich im Kirchenbüro bei Frau Risch (Tel.: 04443-978606).

Der Gemeindegkirchenrat





Ansprechpartner

Wladimir Shukowski

(Geschäftsführender Kirchenältester)
Tel. 04443-3694

Christine Wagner

(Stellv. Vorsitzende Gemeindekirchenrat)
Tel. 04443-2287

Für Friedhof, Beerdigungen und Informationen bei allen dringenden Angelegenheiten:

Magdalene Schaller (Kirchenälteste)

Tel. 04443-2622 o. 01575-8774738
schaller.magdalene@gmail.com

Kirchenbüro im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kirchenbürosekretärin Frau Andrea Risch

Bürozeiten: **Dienstag** 15.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon 04443-978606, Fax: 04443-978607

E-Mail: kirchenbuero.dinklage@kirche-oldenburg.de

Webseite: www.evangelisch-in-dinklage.de



Jahnstraße 30
49413 Dinklage

Bank:

VR-Bank Dinklage • IBAN: DE09 2806 5108 0002 6077 00



Kinder- und Jugendarbeit

Ev.-luth. Kreisjugenddienst Oldenburger Münsterland

Diakone: Finn Fischer, Jens Schultzki, Jan-Dirk Singenstreu, Imke Winkelmann - Marienstr. 14, 49377 Vechta Tel. 04441-854540,

E-Mail: finn.fischer@ejo.de - jens.schultzki@ejo.de - jan-dirk.singenstreu@ejo.de
imke.winkelmann@ejo.de

Diakonie

Oldenburger Münsterland

Diakoniebüro Vechta
Marienstraße 14
49377 Vechta
Tel. 04441-90691-0
info@diakonie-vechta.de
www.diakonie-om.de

Unsere Hilfe:

- Allgemeine Sozialberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung
- Mutter-Kind-Kuren / Vater-Kind-Kuren
- Mütterkuren
- Sozialdienst Human
- Seniorenangebote

